

## Engagement für Gesunde Arbeitskultur erhält Anerkennung

### Bundesverband Burnout und Depression e. V. würdigt dieses Engagement mit einer Auszeichnung

Der *Bundesverband Burnout und Depression e. V.* (BBuD) freut sich, die Einführung einer neuen Auszeichnung bekannt zu geben. Diese Auszeichnung soll Menschen und Organisationen ehren, die sich für eine gesunde und produktive Arbeitsumgebung einsetzen. Sie dient als Anerkennung für herausragendes Engagement und bietet die Möglichkeit, zum *Botschafter für ein Gesundes Arbeitsklima* ernannt zu werden.

Der BBuD setzt sich für die Schaffung eines gesunden Arbeitsklimas in Unternehmen ein. Eine gesunde Arbeitskultur wird erreicht durch ein Gesundes Arbeitsklima und fördert das Wohlbefinden der Mitarbeiter, steigert die Produktivität und trägt so langfristig zum Unternehmenserfolg bei. Der BBuD fordert Unternehmen auf, Maßnahmen zu ergreifen, um nachhaltige Verbesserungen auf diesem Gebiet zu schaffen und aufrechtzuerhalten.

Die Auszeichnung des BBuD richtet sich an Einzelpersonen und Organisationen, die sich durch Engagement und Aktivitäten für ein Gesundes Arbeitsklima in Unternehmen einsetzen. Die Kriterien für die Auszeichnung umfassen:

- ✓ Förderung von Work-Life-Balance
- ✓ Gesundheitsförderung
- ✓ Mitarbeiterbeteiligung
- ✓ Förderung von Maßnahmen bezogen auf die Arbeit des Einzelnen, die Organisation, die Gratifikation und das Umfeld.

Die nominierten Personen oder Organisationen, die die Kriterien erfüllen, haben die Möglichkeit, zum *Botschafter für ein Gesundes Arbeitsklima* ernannt zu werden. Sie werden öffentlich als Vorbilder präsentiert und können ihre Erfahrungen mit anderen Personen und Unternehmen teilen, die auf dem gleichen Weg sind.

Unternehmen und Einzelpersonen können sich ab sofort für die Auszeichnung bewerben oder von anderen dafür vorgeschlagen werden. Die Nominierungen werden vom Vorstand des BBuD begutachtet und beim jährlichen *Aktionstag für ein Gesundes Arbeitsklima* vorgestellt und ausgezeichnet. Der BBuD lädt alle dazu ein, ihr Engagement zu präsentieren und gemeinsam für eine gesunde Arbeitswelt in Deutschland einzutreten. Weitere Informationen zur Auszeichnung und Bewerbung finden Sie auf der Website des BBuD unter diesem [Link](#).

**Hintergrund:** In Deutschland haben bereits drei Prozent der Bevölkerung zumindest einmal im Leben die Diagnose eines sogenannten „Burnouts“ erhalten. Dieses Syndrom bezeichnet einen Erschöpfungszustand, welcher sich in verschiedenen Phasen von der Überlastung und Überforderung bis zum mentalen Zusammenbruch äußern kann, vor allem Berufsleben und soziale Kontakte betrifft und insbesondere psychosomatische Beschwerden auslöst. Hingegen erlitten mindestens fünf Millionen Deutsche bereits eine ernstzunehmende depressive Episode, die als schwere psychiatrische Erkrankung anzusehen ist und sich in Perspektivlosigkeit, Freudlosigkeit, Traurigkeit über beträchtliche Körpererscheinungen und einen massiven Rückzug aus dem persönlichen Umfeld ausdrückt. Beide Krankheitsbilder sind allerdings der Psychotherapie und medikamentösen Behandlungsansätzen zugänglich. Daneben helfen niederschwellige Maßnahmen wie Entspannungstraining, Lichttherapie, Selbsthilfemaßnahmen, Sozialberatung oder Coaching.

Der Bundesverband Burnout und Depression e.V. ist die bundesweite Selbsthilfeorganisation für Menschen mit stressinduzierten Problembildern wie Burnout oder Depression. Seine Mitglieder sind eigens betroffen und wollen ermutigen, selbst wieder aktiv zu werden und für sich und andere Erkrankte Verantwortung zu übernehmen.